

Mittelfranken: Kreis entwickelt geordnete Wassernutzung

Der Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim unternimmt nach dem Rekord-Trockensommer 2022 erste Schritte, um Bayerns erster klimaresilienter Landkreis zu werden. In einer Gemeinschaftsaktion wollen der Landkreis und die Kommunen mit dem Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken und dem Wasserwirtschaftsamt Ansbach bis Ende dieses Jahres Konzepte für einen zukunftsorientierten Wasserrückhalt und eine geordnete Nutzung des Wassers vor Ort entwickeln, teilte das Wasserwirtschaftsamt Ansbach Ende März mit.

Insbesondere gelte es, den Landschaftswasserhaushalt wiederherzustellen und Wasser so viel und so flächig wie möglich zu versickern. „Unser Vorhaben entspricht auch der aktuell veröffentlichten Wasserstrategie des Bundes“ erklärte der Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach, Thomas Keller. Die ersten Ergebnisse des Landschaftswasserhaushaltprojekts „Grüne Gräben“ (EUWID 19.2022) stimmten optimistisch. Die seit Herbst

2022 laufenden Auswertungen zeigten, dass auch in Trockenregionen eine nennenswerte Menge Wasser zurückgehalten und eventuell genutzt werden könne.

Insgesamt 13 Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bringen sich den Angaben zufolge aktiv ein. In regelmäßigen Arbeitsgruppentreffen soll zuerst die Betroffenheit von Kommunen, Bürgern, Landwirten, etc. identifiziert werden. Somit be-

schäftigt sich die Arbeitsgruppe mit den Problemen innerorts und in der freien Landschaft. Experten und Betroffene werden je nach Themenstellung hinzugeladen. In einem zweiten Schritt sollen Lösungsansätze für ein trockenheitsgeprägtes Wassermanagement im Landkreis erarbeitet werden.

Hierzu bedürfe es einer ressortübergreifenden Zusammenstellung der bereits bestehenden staatlichen Lösungs- und Fördermöglichkeiten für Kommunen, und darüber hinaus seien innovative Lösungen zum Wasserrückhalt und zur Erhöhung der Resilienz von Natur und Mensch als vorsorgende Antwort auf Dürre und Trockenheit dringend erforderlich.

Die Vision sei dabei der speicherfähige Boden mit schattenspendenden Uferstreifen. Erklärtes Ziel ist dem Wasserwirtschaftsamt zufolge ein zukunftsorientierter Wasserrückhalt und eine geordnete Nutzung des Wassers vor Ort – auch und gerade in Trockenzeiten. □